



Presseinformation

Potsdam-Golm,
4. Juli 2008

Hans-Peter Fink neuer Leiter des Fraunhofer-Instituts für Angewandte Polymerforschung in Potsdam-Golm

Dr. habil. Hans-Peter Fink ist seit dem 1. Juli 2008 zum Leiter des Fraunhofer-Instituts für Angewandte Polymerforschung IAP berufen worden. Seit Juni 2006 besetzt er das Amt bereits kommissarisch als Nachfolger von Prof. Ulrich Buller, der in den Vorstand der Fraunhofer-Gesellschaft wechselte.

Dr. Fink ist Physiker und arbeitete von 1975 bis 1992 am Institut für Polymerchemie der Akademie der Wissenschaften der DDR in Teltow-Seehof. Er gehört dem Fraunhofer IAP seit seiner Gründung 1992 an und war zuletzt als Forschungsbereichsleiter für den Bereich der nativen Polymere zuständig. Dr. Fink ist ein international ausgewiesener Fachmann für Biopolymere und biobasierte Kunststoffe, einem Arbeitsgebiet mit großer Bedeutung in Zeiten zunehmender Erdölverknappung. Auf dem Gebiet der Celluloseforschung habilitierte sich Dr. Fink und wurde mehrfach ausgezeichnet.

Die nächste Herausforderung des neuen Institutsleiters steht bereits vor der Tür: ab Januar 2009 wird das »Anwendungszentrum für Polymer-Nanotechnologie« in Golm errichtet. Mit zwei zusätzlichen Institutsbauten will das Fraunhofer IAP seine Nutzfläche und die Zahl seiner Mitarbeiter um ca. 50 Prozent erhöhen. Anfang 2011 soll das Anwendungszentrum seine Arbeit aufnehmen. Neben neuen Technologien für High-Tech-Polymere mit besonderen elektrischen und optischen Eigenschaften sollen biotechnologische Prozesse eingesetzt werden, um neue Polymere für die Medizintechnik zu entwickeln und nachwachsende Rohstoffe effizient zu nutzen.

**Fraunhofer-Institut für
Angewandte Polymerforschung**
Geiselbergstraße 69
14476 Potsdam-Golm

Ansprechpartnerin
Dr. Sandra Mehlhase
Telefon +49 (0) 331/568 1151
Telefax +49 (0) 331/568 2551
sandra.mehlhase@iap.fraunhofer.de
Internet www.iap.fraunhofer.de



Dr. habil. Hans-Peter Fink
(Foto: Manuela Zydor, © Fraunhofer IAP)

Das Fraunhofer IAP

Das Fraunhofer IAP ist spezialisiert auf die Entwicklung nachhaltiger Verfahren und Materialien auf Basis natürlicher und synthetischer Polymere. Sie dienen als Grundlage für die Entwicklung neuer, effizienter und nachhaltiger Werkstoffe, Funktionsmaterialien und Prozesshilfsmittel. Neben Biopolymeren zählen Synthese- und Polymertechnik, funktionale Polymersysteme für elektronische und optische Anwendungen sowie wasserbasierende Polymersysteme zu den Forschungsschwerpunkten. Im Pilotanlagenzentrum PAZ in Schkopau entwickelt das IAP in Kooperation mit dem Fraunhofer-Institut für Werkstoffmechanik IWM Synthese- und Verarbeitungsprozesse im Pilotanlagenmaßstab.

**Fraunhofer-Institut für
Angewandte Polymerforschung**
Geiselbergstraße 69
14476 Potsdam-Golm

Ansprechpartnerin
Dr. Sandra Mehlhase
Telefon +49 (0) 331/568 1151
Telefax +49 (0) 331/568 2551
sandra.mehlhase@iap.fraunhofer.de
Internet www.iap.fraunhofer.de